Evang.-Luth.
Kirchengemeinde
Nürnberg-Eibach

eibach-evangelisch.de

Johanneskirche

Oktober/November 2019

Kirche ist mehr als ein Gebäude.

Eine Erinnerung, die uns alle mindestens alle zwei Monate in Form unseres Gemeindebriefs erreicht. Auch in dieser Ausgabe wird das greifbar: zwischen Gruppen, Kreisen, Initiativen, Aktionen, Gemeindehaus, Altenheim, Kindergarten, Feldwegen, Büro, Fahrten, Sitzungen, mit Instrumenten und ohne, flüssig und fest, und so vielem mehr. Stöbern Sie doch gerne mal mit dem Blick dafür, wo Ihnen „Kirche“ ganz konkret wird.

Aber Kirche ist natürlich auch ein Gebäude. Nicht *irgend*eines. Ein Gebäude, das unserem Eibach seit 676 Jahren Gestalt und Identität verleiht. An dem sich Menschen fest gemacht haben und fest machen. Ein Gebäude, das mehr ist als „Steine“. Ein Gebäude, in dem sich das Leben drängt. Leben aus 676 Jahren. Schönes, Frohes und Trauriges, Tragisches. Ein Gebäude, in dem alles Platz hat, was in ein Leben fallen kann. Ein Gebäude, das immer neu erfahrbar macht: Gott selbst stellt sich mitten in das, was uns und unser Leben ausmacht, prägt, reißt und trägt.

Harte Monate stehen uns darum durchaus bevor. Schmerzhafte auch. Wenn wir „ausgeschlossen“ sind für die Zeit, in der unsere Kirche im Innenraum renoviert werden wird.

Vielleicht auch ein bisschen so etwas wie eine „Einübung ins christliche Leben“: „draußen“ gefordert sein mit dem Ausblick auf ein „seliges Ende“. Zumindest ist das nicht wenig meine Hoffnung.

Ja, auch, dass uns diese Zeit durchaus zur geistlichen Übung wird: mit Gegebenheiten leben lernen, ohne in ihnen aufzugehen; auf ein Ziel zugehen; Leben, Zeit, Arbeiten und Gelingen in Gottes Hände legen und die eigenen dabei nicht in den Schoß; über den eigenen Tellerrand schauen; sich nicht nur um den eigenen Kirchturm drehen...solche Übungen.

Auch an dieser Stelle möchte ich darum ganz ausdrücklich unseren römisch-katholischen Geschwistern danken, die uns sehr selbstverständlich und großzügig in den kommenden Monaten immer wieder Obdach gewähren, so dass wir auch in dieser Zeit „behütet“ bleiben. Vergelt’s Gott!

So wünsche ich uns allen, dass die geschlossene Tür unserer Johanneskirche viele andere öffnet und auch so zum Segen wird.

Ihr Pfarrer Benjamin Schimmel

Aus dem Inhalt

Konzert 4
Aus dem KV 5
Bunte Seiten 7
Herbstsammlung 15
Kinder und Jugend 16
Senioren 18
Gottesdienste 20
Freud und Leid 21
Rückblick 22
Betakreis 25
Gemeindereise 26
Brot für die Welt 28
Überblick 39
Adressen 40

Gott, wie sind deine Werke so groß und viel! Du hast sie alle weise geordnet und die Erde ist voll deiner Güte. *Psalm 104,24*

Liebe Leserin, lieber Leser,

letzte Spätsommertage. Schöne licht- und sonnendurchflutete Tage. Die Ferienzeit, die Urlaubswochen neigen sich dem Ende zu. Auf den Feldern, in den Gärten wird die Ernte dieses Jahres eingebracht.

Auf den Märkten locken bunte Kürbisse die Augen und den Gaumen. Blumen entfalten noch einmal die Farben des ganzen Jahres. Der kommende Herbst lockt mit seiner Farbenfülle hinaus ins Freie, in die Gärten, in die Natur.

Am Ende eines langen Sommers schauen wir auf die Ernte des Jahres. Sehen noch einmal, was alles gewachsen ist im Garten, auf den Feldern. Sehen auch, was das Leben für uns bereitgehalten hat in den vergangenen Monaten. Freudige Ereignisse, die uns dankbar machen: zwei Menschen haben zueinander gefunden, ein Kind ist geboren, neue Menschen sind in mein Leben getreten.

Aber auch das andere: ein schwerer Abschied, das Alter fordert seinen Tribut, die Lebensmöglichkeiten haben sich eingeschränkt. Neben Dank auch Klage über schwere Tage, traurige Stunden.

Die Ernte eines Jahres und der Dank dafür, aber auch die Trauer um das, was nicht mehr ist, sind eine sehr individuelle Erfahrung, die das eigene Leben betrifft.

Und gleichzeitig eine Erfahrung, die weit über das eigene Leben hinausgeht und das ganze Umfeld in den Blick nimmt, in dem ich mich bewege und sein darf.

Gott wie sind deine Werke so groß!

Das Erntedankfest – am ersten Sonntag im Oktober will den Dank heben und deutlich machen, was uns gegeben wurde, wie die Güte Gottes uns leben lässt.

Eine dankbare Grundhaltung lässt uns manche Lebens– und Alltagserfahrung noch einmal anders und tiefer verstehen und führt uns hin auf die Quelle unseres Lebens, aus der wir für unser Leben schöpfen:

Du Gott des Wachsens und der Reife, von dir nehme ich, was das Leben mir gegeben hat: das Frohe und das Traurige, das Schwere und das Leichte, schöne und schwere Tage.

Ich darf mein Leben vor dir tanzen und feiern, mich freuen, vor dir trauern und klagen. Nun darf ich in den kürzeren Tagen des Herbstes wieder mehr zur Ruhe kommen.

Segne mich mit dem wachen Blick, damit ich dich in deinen Gaben entdecken kann. Segne mich mit einem offenen Herzen und wachen Sinnen, damit ich deine Gaben aufnehmen kann.

Eine gute Herbstzeit für Sie alle

Ihre Hildegard Bergdolt

Herzliche Einladung zum Jubiläumskonzert

„Rock my Soul“ – 20 Jahre St.-John`s-Gospelsingers

am Sonntag, den 10.11.19 um 16.00 Uhr in St. Walburga, Eibach

20 Jahre St.-John`s-Gospelsingers, das muss gefeiert werden! Unser Jubiläumsjahr wurde begonnen mit einem Benefizkonzert im Februar und findet seinen Höhepunkt mit dem Jubiläumskonzert „Rock my soul“ im November. In diesem Konzert wollen wir noch einmal unsere ganze Bandbreite vorführen mit Liedern aus früheren Jahren und mit dem aktuellen Programm.

Unser Gospelchor wurde vor 20 Jahren, Ende Februar 1999, von der damaligen Kantorin Uschi Bildt gegründet und bis 2014 von ihr kompetent und engagiert geleitet. Seitdem führt den Chor Jennifer Eder, ausgebildete Konzert- und Opernsängerin. Sie spornt uns mit ihrer frischen Art und einer gehörigen Portion Hartnäckigkeit immer wieder zu musikalischen Höchstleistungen an.

Da die evangelische Kirche zur Zeit saniert wird, freuen wir uns sehr, dass wir bei unserer katholischen Schwestergemeinde St. Walburga „Asyl“ gefunden haben und das Jubiläumskonzert in ihrer Kirche singen können, vielen Dank!

Gemeindeversammlung am 20. Oktober

Nach dem Erntedankfest am 6. Oktober beginnen die Sanierungsarbeiten im Inneren unserer Kirche, die insgesamt gut neun Monate in Anspruch nehmen werden.

Viel Notwendiges ist zu tun: die Heizung ist zu erneuern; ebenso Putz und Anstrich, die viele Risse zeigen; die Elektrik muss neu verlegt werden, da die bestehenden Kabel an die Grenze ihrer erwartbaren Lebensdauer kommen; eine gute Beschallungsanlage soll installiert werden; die Bänke sind zu überarbeiten; und vieles kleine und große mehr...

Seinen Ausgang genommen hat all dies beim Wunsch, die gotischen Wandmalereien im Chorraum unserer Kirche zu reinigen und instand zu setzen. Es soll wieder deutlicher sichtbar werden, welchen Schatz unsere Kirche birgt und welches „Programm“ sie uns im wahrsten Sinne des Wortes vor Augen malt.

Damit wird zugleich einsichtig: solch eine Sanierung und Instandsetzung ist in Kirchen nie nur eine ganz pragmatische Herausforderung, die technisch sauber zu meistern ist. Das freilich auch: von ganz banalen Farb-, Ton-, Licht-, Material- und Gerätefragen angefangen. Aber sie ist darüber hinaus und auch zuerst eine Frage der inhaltlichen Auseinandersetzung mit „Kirche“ – ganz konkret eine Auseinandersetzung mit dem „Weg“, auf den uns unser Kirchenbau mitnimmt. Das will mitbedacht sein bei allen kleinen und großen Arbeiten. In den vergangenen 676 Jahren war das so und haben sich Menschen dieser Gemeinde immer wieder dieser Aufgabe gestellt. Und auch für uns ist es in diesem und im nächsten Jahr eine große Herausforderung.

Begleiten Sie diesen Weg darum mit und kommen Sie zur kommen Sie zur Gemeindeversammlung am 20. Oktober im Anschluss an den Gottesdienst (ca. 11 Uhr) in den Großen Saal des Gemeindezentrums.

Gottesdienstorte und Gottesdienstzeit während der Sanierung

Die Sanierung unserer Kirche wird nicht spurlos an ihr vorübergehen. So auch nicht an uns als Gemeinde. Sie ist eine Herausforderung für alle Beteiligten.

Betroffen sind wir freilich auch als Gottesdienstgemeinde. Zwischen allem

Schrauben, Malern, Säubern, Installieren ist es nicht möglich, unsere Gottesdienste wie gewohnt in der Johanneskirche zu feiern.

Wir sind dankbar, dass wir in dieser Situation von unseren römisch-katholischen Geschwistern um Pfarrer Alberter und den Kirchortsrat von St. Walburga die Möglichkeit angeboten bekommen haben, Gottesdienste während dieser Zeit in St. Walburga feiern zu können. Ganz herzlichen Dank für diese ökumenische Verbundenheit und Unterstützung!

Da die Pfarrgemeinde in St. Walburga ihren Pfarrgottesdienst um 11 Uhr feiert, werden wir mit dem Beginn unserer Gottesdienste eine halbe Stunde nach vorne rücken auf 9:30 Uhr.

Zugleich war es dem Kirchenvorstand wichtig, auch den Ort um die Johanneskirche nicht „verwaisen“ zu lassen, so dass kleinere Gottesdienste auch im Saal des Gemeindehauses stattfinden werden – in einem unregelmäßigen Turnus mit St. Walburga, aber ebenfalls um 9:30 Uhr.

Die Taufgottesdienste unserer Gemeinde werden wir bei unserer „Tochtergemeinde“ in der Nikodemuskirche in Röthenbach feiern können – auch dafür ganz herzlichen Dank!

Bitte achten Sie aufgrund dieser notwendigen Flexibilität auf die im Gottesdienstplan jeweils abgedruckten Gottesdienstorte – für die Zeit der Renovierung aber immer um 9:30 Uhr.

Einen Aushang im Schaukasten wird es auch jede Woche neu geben.

So hoffe ich, dass die nötigen Wege in dieser Zeit uns nicht irritiert, sondern dankbar für soviel geschwisterliches Entgegenkommen in unserem Nürnberger Südwesten zurücklassen.

Pfarrer Benjamin Schimmel

Einladung zum Abendgebet
in Form von Taizé

„Vergessen wir die Gastfreundschaft nicht!“

Buß- und Bettag,
Mittwoch, 20. November 2019
19.00 Uhr
im evang. Gemeindehaus in Eibach

Ein Abendgebet mit viel Singen (Taizégesängen), Kerzen, Lesungen, Schweigen und Fürbitten.
Von einem Chor geleitet, werden wir den dreieinigen Gott anbeten und ihm danksagen.

Anschließen laden wir alle Gottesdienstbesucher zu einer Tasse Tee ins Gemeindehaus ein.

Auf Ihr Kommen freut sich
Ihr Taizé-Vorbereitungsteam

Herzliche Einladung zu einem erntedankenden Abend an der Bar im Foyer des Gemeindezentrums – diesmal mit diesen Bieren zu den Brezen:

VETO - Zwickelhahn
Charles Oxford Brand Club - Charly Campus
Kuehn Kunz Rosen - Kerlig hell
FAUST - Auswandererbier 1849
Mashsee Brauerei – Beverly Pils
Riedenburger - Dolden Sud IPA
Hanscraft & Co – Bayrisch Nizza Clubbier

Dazu Impulse zu Erntedank.
Musik macht unsere Gemeindeband „Autumn Leaves“.
Wort und Ausschank: Pfarrer Benjamin Schimmel

Monatsspruch Oktober:

Wie es dir möglich ist: Aus dem Vollen schöpfend –
gib davon Almosen! Wenn dir wenig möglich ist,
fürchte dich nicht, aus dem Wenigen Almosen zu geben!

Tobit 4,8

Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück

Samstag, den 09.11.2019, 9 Uhr – 11:30 Uhr

Die Seele im Kaffeeduft baumeln lassen. Einmal nicht zu Hause vor einem Becher Kaffee sitzen, sondern in der Gemeinschaft sich geistig und kulinarisch verwöhnen lassen. In der Begegnung mit anderen Frauen Kraft schöpfen für sich und für den Alltag.

Frauen jeden Alters und jeder Konfession sind herzlich eingeladen.

Zu diesem Frauenfrühstück konnten wir als Referentin unsere Vikarin Frau Nadine Keyser gewinnen, die uns in das Leben und Wirken der Teresa von Ávila einführen wird.

„Inmitten all der Töpfe erwartet euch der Herr“

Eine Heilige wird die Spanierin Teresa von Ávila (1515-1582) genannt. Gleichzeitig war sie Tochter und Schwester, Schülerin und Nonne, Denkerin, Freundin, Kirchenfrau, Politikerin, Schriftstellerin. Heiliges und Alltägliches haben sich in ihrem Leben zu einer Einheit verbunden. Sie hat uns einen großen Schatz an Einsichten und Weisheit hinterlassen. Für das innere Gebet der Ruhe ist sie bekannt geworden. Wie ein Verweilen bei einem Freund, mit dem wir oft und gern zusammen sind, beschreibt sie es. Aber Gott ist für sie auch zwischen Hochwerfen und Auffangen eines Pfannkuchens zu erfahren.

Anmeldung: bitte bis Mittwoch 06.11.2019 im Pfarramt.

Der Beitrag zum Frühstück beträgt 5 €.

Gudrun Rosenzweig für das Frauenfrühstücksteam

Der Missionskreis lädt ein zum

Partnerschaftsgottesdienst

der Gemeinden Eibach und Reichelsdorf

Sonntag, 27. Oktober, 9:30 Uhr
im Gemeindehaus

Thema: „Menschenfischer“

Frauencafé

für Frauen in der zweiten Lebenshälfte

Sie leben allein oder in einer Partnerschaft und haben Lust sich ab und an mit anderen Frauen zu treffen, um

- miteinander ins Gespräch zu kommen
- über unser Leben, Gott und die Welt zu reden
- neue Impulse zu bekommen
- den einen oder anderen Weg miteinander zu gehen
- vielleicht zu pilgern
- bei einem kleinen Abendessen mit anderen in geselliger Runde zu sein.

Dann sind Sie im Frauencafé in der evangelischen Gemeinde genau richtig.

Am Donnerstag, den 10. Oktober, findet unser Frauencafé von 17:30 – 19 Uhr im Gemeindezentrum statt. Michel aus Lönneberga, Pippi Langstrumpf, Lotta, Annika und Thomas...; Namen, die viele von uns aus den Büchern ihrer Kinder kennen, seltener die Frau, die diese Charaktere geschaffen hat. Es geht um Astrid Lindgren, eine große Schriftstellerin des 20.Jhs, die vor allem durch ihre Literatur für Kinder bekannt wurde.

Ihr Leben, ihre Werke und Gedanken zum Leben werden uns durch den Abend begleiten und zum Nachdenken anregen.

Weiter laden wir am Donnestag, 21. November nach Nürnberg in die neu aufgebaute Marthakirche ein.

Wir treffen uns um 17:30 Uhr vor der Kirche, Königstr.79.

Wir werden eine Führung durch die Kirche bekommen und bei einer musikalischen Darbietung Zeit haben, den neu gestalteten Raum auf uns wirken zu lassen.

Für alle, die Zeit haben und gerne noch in der Gruppe unterwegs sein möchten, sind Plätze in einem nahe gelegenen Lokal reserviert. Bitte melden Sie sich bis 15. Nov im Pfarramt an.

Auf Ihre Teilnahme freuen wir uns

Hildegard Bergdolt, Inge Dietrich, Rottraut Gäbler

Termine des Bastelkreises für den Adventsmarkt:

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder für den Adventsmarkt basteln. Wer Lust hat mitzumachen, ist herzlich eingeladen.

Mi. 9.10.	Do. 17.10.	Mi. 23.10.	Mi. 30.10.
Mi. 6.11.	Do. 14.11.	Di. 19.11.	Mi. 27.11.

jeweils um 19 Uhr im Gemeindehaus, kleiner Saal.

Adventskranzbinden: Fr. 22.11. ab 15 Uhr und Sa. 23.11. ab 10 Uhr im Gemeindehaus, großer Saal.

Helga Neumeister ☎ 644366 , Hanne Würth ☎ 6494784

Herzliche Einladung zum

Ökumenischen Advent der Frauen

Donnerstag, 05.12.19, 19 Uhr
im evangelischen Gemeindehaus

Perspektivwechsel: Gott kommt auf die Erde...

Bei Tee und Gebäck, mit Liedern und guten Gesprächen möchten wir uns auf die Adventszeit einstimmen.

Morgenandachten im Advent

Spiritualität im Alltag

Auch In der kommenden Adventszeit wird es wieder die Andachten am Mittwochmorgen um 7 Uhr geben.

Die Andachten sind an folgenden Tagen:

27.11 / 04.12 / 11.12. / 18.12.

Die Themen der einzelnen Andachten finden Sie aktuell im nächsten Gemeindebrief.

Nach der Andacht (etwa 20 Min.) ist Gelegenheit, noch etwas beisammen zu sein und sich bei einer Tasse Kaffee/Tee und einer Breze zu unterhalten und für den Tag zu stärken.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr SIA–Team
Hildegard Bergdolt, Ursula Raum-Durant, Ingrid Rösch, Klaus Schöffel, Ulrich Wurm

Chorproben

ST JOHN´S GOSPELSINGERS
Montag, 18:45 Uhr, Saal
Jennifer Eder ☎ 0172 8150408
Mail: mail@jennifer-eder.de

KIRCHENCHOR
Montag, 20:15 Uhr, Saal
Petra Schuller ☎ 0170 3219803
Mail: petra.schuller@t-online.de

POSAUNENCHOR
Dienstag, 20 Uhr, Saal
Jungbläser u. Anfänger nach Vereinbarung.
Johannes Seitz ☎ 646778
www.posaunenchor-eibach.jimdo.com

AUTUMN LEAVES
Probe nach Vereinbarung
Dr. Martin Affolderbach
☎ 0911 4087549
Mail: martin@affolderbach.de

Treffpunkte

MIDLIFE-KREIS STATT MIDLIFE CRISES
11.10. Teilnahme an „Bier & Bibel“ mit Pfr. Schimmel, 19:30 Uhr, Foyer
09.11. Weinprobe „In vino veritas“ mit Karl, 20 Uhr, GH
Gabriele Antos ☎ 6493286,
Horst Jäger ☎ 645977

SIEBENBÜRGER NACHBARSCHAFT
Freitag, 18.10. u. 15.11., 19 Uhr, GH
Johann Lindert ☎ 6494196

BETA-KREIS
Treffpunkt für alle, die mehr über die Bibel erfahren und sich über ihren Glauben austauschen wollen.
10.10., 24.10., 07.11. u. 21.11. im Gemeindehaus, jeweils 20 Uhr, Kontakt: Ute u. Peter Endres ☎ 6426344.

KIRCHENVORSTAND
Donnerstag, 24.10., 19:30 Uhr, GH
Die Sitzungen sind in der Regel öffentlich. Die Tagesordnung wird ca. eine Woche vorher durch Aushang im Schaukasten bekannt gegeben.

Wandergruppe

451. Gemeindewanderung
am Samstag, den 19. Oktober
Zum Neutrasfelsen: Etzelwang - Neutras - Hubmersberg - Eschenbach - Hohenstadt
Ca. 3,5 Std., ca. 13 km, welliges Gelände.
Treffpunkt: 8:20 Uhr Eibach S-Bahnstation, Abfahrt S2 ab 8:31 Uhr Gl.2, Umsteigen Nbg.-Hbf. RE3551 ab 8:43 Uhr Gl.16, Etzelwang an 9:10 Uhr.
Fahrkarten TT Plus 10 können besorgt werden.
Anmeldung am Mittwoch, den 16. Oktober ab 19 Uhr beim Wanderführer Stephan Kramm ☎ 5976455 oder 01715593235

452. Gemeindewanderung
am Samstag, den 16. November
Zu den Heroldsberger Schlössern: Behringersdorf - Heroldsberg
Ca. 3,0 Std., ca. 13 km, flaches Gelände.
Treffpunkt: 8:40 Uhr Eibach S-Bahnstation, Abfahrt S2 ab 8:51 Uhr Gl.2, Umsteigen Nbg.-Hbf. R3 RB 58509 ab 9:08 Uhr Gl.21, Behringersdorf an 9:19 Uhr
Fahrkarten TT Plus Preisstufe 4 können besorgt werden.
Anmeldung am Mittwoch, den 13. November ab 19 Uhr beim Wanderführer Stephan Kramm ☎ 5976455 oder 01715593235

Gemeindewanderungen 2020

Nr.	Datum	Wanderführer
454.	18.01.	Stephan Kramm
455.	15.02.	Christa Moritz
456.	14.03.	Helmut Rieder
457.	18.04.	Stephan Kramm
458	16.05.	Helmut Rieder
459.	13.06.	Christa Moritz
460.	11.07.	Stephan Kramm
461.	15.08.	Helmut Rieder
462.	12.09.	Helmut Rieder
463.	17.10.	Stephan Kramm
464.	14.11.	Stephan Kramm
465.	12.12.	Helmut Rieder

Herzliche Einladung zur

Mitgliederversammlung

des evangelischen Diakonie-Vereins Nürnberg-Eibach e.V.

am Dienstag, 05. November
um 15 Uhr im Lobetal

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht aus der Station
3. Bericht über die Tätigkeit des Kuratoriums und der Vorstandschaft
4. Vorlage der Jahresrechnung
   - diese kann in den Räumen der Diakoniestation eingesehen werden
5. Information über die finanzielle Situation der Station
6. Entlastung des Vorstands
7. Sonstiges

Über eine zahlreiche Beteiligung würden wir uns freuen.

Gertraud Fuchs
1. Vorsitzende

Evangelischer Kindergartenverein Nürnberg-Eibach e.V.

Mitgliederversammlung

am Donnerstag, 24. Oktober
20 Uhr im „Haus für Kinder“,
Eibacher Hauptstraße 75

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen!

Die Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Kindergartenleitung
3. Vorstandsbericht
4. Vorlage der Jahresrechnung 2018
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstands
7. Sonstiges

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr Kindergartenverein
Norbert Kohl (1. Vorsitzender)

Bewegungsangebote

ÖKUMENISCHER TANZKREIS
Gesellige internationale Mitmachtänze für alle Tanzfreudigen.
24.10. u. 21.11., 17 - 18:30 Uhr, GH
Gerlinde Knopp ☎ 2175923

FITNESSKURSE
Wirbelsäulengymnastik I,
Donnerstag, 9 - 10 Uhr, GH

Wirbelsäulengymnastik II,
Donnerstag, 10 - 11 Uhr, GH
Karin Wunder ☎ 646362

Rückentraining I:
Freitag, 8:30 - 9:30 Uhr, GH

Rückentraining II:
Freitag, 9:30 - 10:30 Uhr, GH
Stefanie Torner ☎ 6414949

22. Eibacher Adventsmarkt

29. November - 1. Dezember auf dem Kirchplatz

Wie gewohnt finden Sie Weihnachtsgeschenke und Kulinarisches durch ein buntes Angebot in den Verkaufsbuden. Das Rahmenprogramm ist aufgrund der Kirchenrenovierung aber etwas eingeschränkt. Fest steht bereits:

Freitag, 17 Uhr: Eröffnung wie gewohnt mit dem Posaunenchor, anschließend „Markttreiben“ auf dem Kirchplatz bis 21 Uhr.
Samstag, 16 – 21 Uhr: „Markttreiben“. Am Abend (ca. 19 Uhr) Konzert der St. John’s Gospelsingers im Gemeindesaal.
Wir bitten um Beachtung, dass am Freitag und am Samstag kein Adventscafé stattfinden wird.
Sonntag, 12 - 17 Uhr: „Markttreiben“, ab 14 Uhr Adventscafé, um 17 Uhr Abschlussandacht.

Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Handzetteln und Aushängen ab November.

Spendenaufruf zur Herbstsammlung

vom 14. bis 20. Oktober 2019

Suchterkrankungen sind weit verbreitet, zählen zu den häufigsten chronischen Erkrankungen und spielen in jedem Lebensalter eine Rolle. Die körperlichen, seelischen und sozialen Folgen belasten die Lebensqualität nicht nur der Betroffenen, sondern auch deren soziales Umfeld. Die diakonische Suchtkrankenhilfe in Bayern bietet hier ein breitgefächertes Beratungs- und Behandlungsangebot.

In Nürnberg bietet die Stadtmission verschiedene Angebote im Bereich der Suchthilfe an, so z.B. im Suchthilfezentrum in der Krellerstraße. Hier gibt es Informationen, Beratung und Therapie für Betroffene und Angehörige.

Für diese Angebote für Suchtkranke und alle anderen diakonischen Leistungen bittet das Diakonische Werk Bayern anlässlich der Herbstsammlung um Ihre Unterstützung. Vielen Dank!

Spendenkonto Diakonie im Dekanat (Stadtmission Nürnberg)

IBAN: DE 36 5206 0410 0702 5075 01
Evangelische Bank
Stichwort: Herbstsammlung

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit vor Ort.

30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden vom Diakonischen Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern eingesetzt. Hiervon wird auch das Info- und Werbematerial finanziert.

Angebote für Kinder

ELTERN-KIND-GRUPPEN
Kinder lernen neue Spielgefährten kennen und das Miteinander in einer festen Gruppe. Erwachsene begegnen anderen Eltern. Sie kommen miteinander ins Gespräch und können sich über Themen wie Entwicklung des Kindes, unterschiedliche Erziehungsstile, Ernährung, religiöse Erziehung, Geschwisterstreit und die eigene Rolle austauschen. Kontakt über das Pfarramt.

Montag, 10:30 - 12 Uhr

Montag, 14:30 - 16 Uhr

KINDERPARK EIBACH

kinderpark eibach
Hier geht's Euch gut.

Fröschegruppe Mo. - Do.
jeweils von 8:15 - 11 Uhr, Gemeindehaus, Silke Kramer, Heike Schreiber

Spatzengruppe Di. - Fr.
jeweils von 8:15 - 11 Uhr, Gemeindehaus, Ulrike Röschmann, Susi Johne

Für Rückfragen sind wir unter ☎ 6499267 von Montag bis Freitag von 8:15 - 11 Uhr zu erreichen (nicht in den Schulferien). Weitere Informationen: www.kinderpark-eibach.de

Evangelische Jugend

KONTAKT
Lara Götz, l.goetz@maxi-dsl.de
☎ 0152 02 77 22 38

CVJM in Eibach

KONTAKT
Walter Nützel ☎ 646707

BESONDERE TERMINE
09.10. u. 13.11.: Gebetstreff Eibe, 20 Uhr, Gemeindehaus

KIRCHE MIT KINDERN

06.10. 10 Uhr, Gottesdienst mit Groß und Klein zum Erntedankfest, (mit anschließendem Mittagessen)
03.11. 10 Uhr, Gottesdienst der Kinderkirche
08.11. 17 Uhr, Minigottesdienst St. Martin mit Laternenumzug, Teffpunkt an der Johanneskirche
20.11. 10 - 13 Uhr, KiGo-Aktionstag „Buß- und Bettag“

Anmeldung

in der Evangelischen Kindertagesstätte Haus für Kinder Eibach:

Die Anmeldung für einen Kindergartenplatz erfolgt ausschließlich online über das Kita-Portal der Stadt Nürnberg:
www.kita-portal.nuernberg.de

Für das Kindergartenjahr 2020/21 können Sie sich dort ab dem 4. November um einen Kindergartenplatz in unserem Haus für Kinder bewerben.

Der Bewerbungsschluss für das Kindergartenjahr 2020/21 ist der 10.01.2020.

Baby- & Kinder-Flohmarkt

Freitag, 4. Oktober 2019
17:00 – 19:30 Uhr
Gemeindehaus

Gebühr für Verkaufstische:
10 € pro Tisch (für eine eigene Kleiderstange 2 € extra)
nur über E-Mail:
basar-eibach@web.de
Kinder aufgepasst:
Bei gutem Wetter dürft Ihr auf dem Kirchplatz trempeln!

Bibelstunden

Freitag um 16 Uhr im Evangelischen Altenwohnheim mit folgenden Ausnahmen:
06.09. Gottesdienst

Evangelisation

Jeden 2. Sonntag im Monat um 15 Uhr findet im Altenwohnheim Verkündigung und Seelsorge des Möttlinger Freundeskreises statt.

Besuchsdienstkreis

Wir, ein Kreis von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde, bieten den Jubilaren zu ihren runden Geburtstagen ab 75 gerne unseren Besuch an. Wir freuen uns, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen und wollen Ihnen zeigen, dass Sie uns in der Gemeinde ganz wichtig sind. Es ist eine schöne Erfahrung, dass sich Besuchte und Besuchende gegenseitig beschenkt fühlen.

KONTAKT
Ingrid Rösch ☎ 6326139

Seniorenfreundeskreis

Der Seniorenfreundeskreis (SFK) trifft sich einmal im Monat im Gemeindehaus. Wir bieten abwechslungsreiche Veranstaltungen mit informativen, kulturellen, heiteren und besinnlichen Inhalten, unternehmen Ausflüge und Fahrten in die nähere Umgebung.
Ob Sie sich auf regelmäßige Treffen freuen oder aber nur an einzelnen Veranstaltungen interessiert sind, Sie sind jederzeit willkommen.
Das Alter spielt keine Rolle. Auch „junge“ und „jung gebliebene“ Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen.

SENIORENCAFÉ IM FOYER
In gemütlicher Runde - bei Kaffee und Kuchen - können wir uns unterhalten, ab und zu gibt’s auch heiter-besinnliche Geschichten (nicht nur aus der „guten alten Zeit“).

GYMNASTIK
findet jeden Dienstag im Gemeindehaus ab 14:15 Uhr (nicht in den Ferien) unter der Leitung von Frau Köhler statt. Kommen Sie einfach vorbei. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

BASTELN U. HANDARBEITEN
immer am 1. und 3. Montag, 14:00 Uhr (nicht in den Ferien) im Gemeindehaus.

KONTAKT
Helga Müller ☎ 6492333

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen des Senioren-freundeskreises (jeweils donnerstags)

24.10 14:30 Frau Liedel präsentiert uns:
Der Alte Kanal - für viele Nürnberger Naherholung und landschaftliche Schönheit. Im Sommer und Winter für uns Eibacher ein beliebtes Ausflugsziel.
Herr Liedel, leidenschaftlicher Fotograf, hat mit seinem Freund den Alten Kanal 40 Jahre lang begleitet. In vier Büchern und einem vom bayerischen Rundfunk beauftragten Film aus dem Jahre 1996 ist uns die beeindruckende Arbeit von Herrn Liedel erhalten geblieben. Seine Frau lässt uns nach seinem frühen Tod „unseren“ alten Kanal in seiner Entstehungsgeschichte und seiner Schönheit miterleben.

Mittwoch, 30.10. Fahrt zum Karpfenessen ins Gasthaus „Ehegrund“ nach Sugenheim mit der Möglichkeit, das Spielzeugmuseum zu besuchen und Besuch des Bekleidungshauses Murk in Wachenroth. Möglichkeit zum Einkauf von Gewürzen, Kräutern und Tee bei Fa. Müller.
Abfahrt: 9:30 Uhr, Gemeindehaus, Eibacher Hauptstr. 61
Rückkehr: ca. 18:30 Uhr
Preis: 15 €
Anmeldung: Frau Rösch, Tel. 6326139 und Frau Müller, Tel. 6492333 (Bitte sprechen Sie auf den Anrufbeantworter, wir rufen Sie gerne zurück.)

07.11. 14:30 Theatergruppe um Pfarrerin Gisela Siemoneit
Sechs Frauen – unter anderem die Pfarrfrau in St. Michael, eine Marketenderin, eine Nürnbergerin und eine Nonne – stellen die Geschichte des Dreißigjährigen Krieges in Nürnberg und Fürth in kurzen Szenen dar.

14.11. 14:30 Martinimarkt
Die Handarbeitsgruppe des Eibacher Seniorenfreundeskreises war wieder sehr fleißig. Für Jede und Jeden ist etwas dabei! Lassen Sie sich diese Chance nicht entgehen! Wer zuerst kommt, hat die beste Auswahl!
Wir begrüßen Sie sehr gerne bei Kaffee und Kuchen!

Sonntag, 6. Oktober Erntedankfest

10:00 Gottesdienst mit „Groß und Klein“ in der Johanneskirche (Benjamin Schimmel)

Sonntag, 13. Oktober
17. So. n. Trinitatis

9:30 Gottesdienst in St. Walburga (Hildegard Bergdolt)
11:00 Taufgottesdienst in der Nikodemuskirche (Hildegard Bergdolt)

Freitag, 18. Oktober

16:00 Gottesdienst mit Abendmahl im Evang. Altenwohnheim (Hildegard Bergdolt)
17:00 Gottesdienst mit Abendmahl in der Lobetal-Kapelle (Hildegard Bergdolt)

Sonntag, 20. Oktober
18. So. n. Trinitatis

9:30 Gottesdienst im Gemeindehaus (Nadine Keyser)

Sonntag, 27. Oktober
19. So. n .Trinitatis

9:30 Partnerschaftsgottesdienst im Gemeindehaus (Hildegard Bergdolt u. Team)

Sonntag, 3. November
20. So. n. Trinitatis

9:30 Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindehaus (Hildegard Bergdolt)
9:30 Gottesdienst der Kinderkirche (Treffpunkt Gemeindehaus)

Freitag, 8. November

17:00 Minigottesdienst St. Martin und Laternenumzug, Treffpunkt vor der Johanneskirche

Sonntag, 10. November
Drittletzter So. d. Kirchenjahres

9:30 Gottesdienst in St. Walburga (Nadine Keyser)
11:00 Taufgottesdienst in der Nikodemuskirche (Benjamin Schimmel)

Sonntag, 17. November
Vorletzter So. d, Kirchenjahres

9:30 Gottesdienst mit den Eibacher Vereinen in St. Walburga (Benjamin Schimmel)
anschl. Gang zum Kriegerdenkmal

Mittwoch, 20. November
Buß- u. Bettag

10:00 KiGo-Aktionstag „Buß- u. Bettag“ im Gemeindehaus
19:00 Taizé-Gottesdienst mit Kirchenchor im Gemeindehaus

Freitag, 22. November

16:00 Gottesdienst im Evang. Altenwohnheim (Hildegard Bergdolt)
17:00 Gottesdienst in der Lobetal-Kapelle (Hildegard Bergdolt)

Sonntag, 24. November
Ewigkeitssonntag

9:30 Gottesdienst mit Kirchenchor in St. Walburga (Hildegard Bergdolt)

16:00 Gedenkfeier auf dem Friedhof mit Gräbersegnung, mit Posaunenchor

Mittwoch, 27. November

7:00 Adventsandacht im Gemeindehaus

Sonntag, 1. Dezember 1. Advent

9:30 Gottesdienst mit Abendmahl in St. Walburga (Benjamin Schimmel)

Tauftermine

13.10., 10.11., 08.12., 12.01.

Monatsspruch November:

Aber ich weiß, dass mein Erlöser lebt.

Hiob 19,25

Jahresausflug des Kirchenchores

Am 19. Juli sind wir mittels Fahrgemeinschaften zu unserem Jahresausflug zu einer Aufführung der Hans-Sachs-Spielgruppe Langenzenn aufgebrochen. Vor der Aufführung vor Ort konnten wir noch gemütlich Zusammensitzen. Kleine Speisen und Getränke wurden im Backhaus und im Rathausinnenhof angeboten. So gestärkt strebten wir zur Freiluftbühne. Gegenüber auf dem Dach ein Nest mit zwei Störchen, die sich von dem Geschehen nicht stören ließen. Das Wetter war gut, ist ja nicht unwichtig bei so einem „Event". Keiner wusste eigentlich so genau, was uns in dem Theaterstück erwarten würde.

Der Alpenkönig und der Menschenfeind von Ferdinand Raimund ist ein romantisch-komisches Orginal-Zauberspiel aus dem Jahr 1828. So steht es im Programm.

Der Menschenfeind Herr von Rappelkopf ist mürrisch, verdrießlich und drangsaliert einfach alle mit seinem Misstrauen; seine Frau, die Tochter, die Bediensteten. Nicht auszuhalten! Tochter Malchen und ihr Verlobter geraten in die Jagd des Alpenkönigs Astragalus - der Freund aller Verirrten - und klagen ihm ihr Leid. Er verspricht zu helfen. Aber es wird noch schlimmer. Rappelkopf zieht in den Wald als Eremit. Es hilft alles nichts. Der Alpenkönig ist gezwungen einen Zauber einzusetzen. Er verwandelt sich selbst in Rappelkopf und diesen in den eigenen Schwager. Erst dann kann er ihm so richtig den Spiegel vorhalten und ein rasant komisches Verwechslungsspiel nimmt seinen Lauf. Rappelkopf geht ein Licht auf, er gelobt Besserung. Ende gut. Tosender Applaus! Es war eine gelungene Aufführung, mit tollen Ideen, mit schönen Kostümen und Bühnenbildern. Ja, ein herrlicher Abend mit bewundernswert guten Darstellern, die alles Laien sind. Alle haben sich die Seele aus dem Leib gespielt, allen voran die beiden Hauptdarsteller. Mit diesem Happy End

und den tiefen und positiven Eindrücken kehrten wir beschwingt nach Eibach zurück. Am Ende des Abends sagen wir vom Kirchenchor ein dickes Dankeschön an unsere Leiterin Petra Schuller. Sie hatte diese super gute Idee mit dem Theaterbesuch und hat dann auch die Organisation übernommen.

Rottraut Gäbler

Frauencafé

Dieser Treffpunkt ist für Frauen in der zweiten Lebenshälfte gedacht und wird super gut angenommen. Die Treffen sind kein reiner Cafehaus–Ratsch, sondern wir reden über unser Leben, unseren Glauben und die Welt.

Das Team um Hildegard Bergdolt denkt sich immer wieder interessante Themen aus: Das Ansehen eines Filmes über Frauenrechtlerinnen in England, eine Ausstellung im Germanischen Nationalmuseum mit Exponaten rund um das „Wandern“, dann eine reale Wanderung rund um den Happurger Stausee, zum Thema „Märchen aus 1001 Land“ präsentierten Frauen aus aller Welt ihre Märchen, um nur einige gelungene „Frauencafe’s“ zu nennen. Im Gemeindehaus gibt es auch immer eine Kleinigkeit zu Essen. Snacks, mal eine Pizza, viel Gesundes wie Gurken, Tomaten, Obst. Ein Gläschen Wein darf dann auch nicht fehlen. Diese Angebote können zwanglos, je nach Lust, Laune und Zeit wahrgenommen werden.

Am Donnerstag, 11. Juli fand wieder ein besonderes Highlight im Frauencafe statt, dementsprechend war es sehr gut besucht. Frau Doris Höreth von der Buchhandlung Pelzner in Eibach war als Referentin zu Gast. Sie brachte zwei großen Kartons vollgefüllt mit interessanten Büchern ins Gemeindehaus mit. Bei ihrer eigenen Vorauswahl hat sie selbst überrascht festgestellt, dass ihre Präferenz doch eher zur ernsten oder gar traurigen Literatur geht. Die Präsentation der Bücher kann ich aus Platzgrün-

den leider nur komprimiert wiedergeben. Hier also eine kleine Auswahl.

Von Cornelia Funke „Labyrinth des Fauns“: Spanien, 1944: Ofelia zieht mit ihrer Mutter in die Berge, wo ihr neuer Stiefvater mit seiner Truppe stationiert ist. Der dichte Wald, der ihr neues Zuhause umgibt, wird für Ofelia zur Zufluchtsstätte vor ihrem unbarmherzigen Stiefvater. O-Ton Frau Höreth, ein schlimmes Buch.

Doris Höreth hat natürlich auch heitere und positive Leseproben mitgebracht. Von Meike Winnemuth, bekannt durch den Gewinn von 500 000 € bei Jauch. Danach hat sie mit dem Geld eine Weltreise unternommen und darüber geschrieben. Jetzt versucht sie sich mit dem Gärtnern, will autonom leben. „Bin im Garten“. Das liest sich ganz beschwingt.

Natürlich darf auch Sabine Weigand mit der Gründerzeitsaga „Manufaktur der Düfte“ nicht fehlen. Eine Schwabacher Seifenfabrikantenfamilie wird hier beschrieben.

Um das Älterwerden geht es bei Ursula Ott „Das Haus meiner Eltern“ oder bei Rachel Khong „Das Jahr, in dem mein Dad ein Steak bügelte“. Auch Lily Brett mit „Chuzpe“ passt in diese Schiene. Ein sprühender Roman über Väter und Töchter. Ruth geht davon aus, ihren alten Vater, der zu ihr zieht, zu pflegen, der ist aber putzmunter, will keinen Ruhestand, außerdem geht er auch noch aus Freiersfüßen. Donna Leon, „Ein Sohn ist uns geboren“, ein Krimi geht immer. Michele Obama’s großartiges Buch „Becoming“ durfte nicht fehlen. Alina Bronsky „Der Zopf meiner Großmutter“ Ein ganz normales Leben, wie das auszuhalten ist, wenn die Großmutter Haare auf den Zähnen hat und wie eine Patchwork-Familie gelingt, beschreibt hier die Schriftstellerin. William Boyd „Ruhelos“ ein klassischer Krimi aus dem kalten Krieg mit spannenden politischen Verwicklungen.

Bettina Krien „Liebe im Ernstfall“. Fünf junge Frauen am Anfang ihres Lebens, alle gut ausgebildet, die dann aber doch alle unterschiedlich scheitern. Krien behandelt ihre Protagonisten gut und lässt sie nicht fallen. Nicht zuletzt wegen der federleichten Sprache steht das Buch zur Zeit auf der Spiegelbestsellerliste auf Platz 1.

Wir danken Frau Höreth sehr herzlich für ihren kurzweiligen Vortrag, für die Leseproben, für die Inspirationen und den enormen Sachverstand mit dem sie uns so wunderbare Bücher nahe gebracht hat.

Rottraut Gäbler

Alphakurs war gestern: Betakreis - heute

Anfang 2002 bot die Gemeinde zwei Alphakurse an, wo kirchenferne oder glaubensunsichere Menschen mehr über die Bibel und den christlichen Glauben erfahren konnten. Dies war damals eine tolle Erfahrung und es wuchs eine nette Gemeinschaft untereinander, so dass wir beschlossen nach dem Kurs weiter zu machen. Wir nannten uns Betakreis und uns gibt es heute noch. Unsere Termine werden regelmäßig im Gemeindeboten veröffentlicht. Wir sind eine kleine Gruppe von acht Christen mittleren Alters, die sich jeden zweiten Donnerstag von 20-22 Uhr im kleinen Saal des Gemeindehauses treffen. Am Anfang begrüßen wir uns, machen eine kurze Runde, wie es jedem gerade geht. Dann singen wir ein paar Lieder, um uns einzustimmen und befassen uns anschließend mit dem Predigttext für den darauffolgenden Sonntag nach der Methode „Bibelteilen in sieben Schritten“ (kann man auch im Gesangbuch nachlesen). Abschließend endet es mit einer Gebetsrunde in der jeder laut oder still sein Anliegen vor Gott bringen kann. Und zum Abschluss singen wir ein Abend– oder Segenslied. Wir sind zwar eine gewachsene Gemeinschaft, doch

würden wir uns freuen, wenn der ein oder andere noch dazukommen würde.

Nähre Infos können Sie noch von Ute & Peter Endres unter der Tel: 64 26 344 oder ute.peter.endres@unser-postfach.de erhalten.

Peter Endres

Nun fängt das schöne Frühjahr an...

Gehen – Schauen – Staunen

Erholungstage auf der Insel Reichenau vom 30. März – 3. April 2020

Frühling am See. Das Leben beginnt sich zu regen, Vögel ziehen auf ihrem Weg nach Norden vorüber, die Bäume schlagen aus, eine schöne Zeit auf der Insel! Hier können wir uns ein paar Tage aus dem Alltag lösen, miteinander neue und alte Wege gehen.

Wir lernen die Insel kennen, machen einen Tagesausflug nach Konstanz und auf die Höri, besuchen das Haus des Künstlers Otto Dix und betrachten die Fenster, die er für die Petruskirche Kattenhorn gestaltet hat.

Auch dem Museum für Hermann Hesse statten wir einen Besuch ab. Darüber hinaus ist Zeit für eigene Erkundungen, für Gespräche und Begegnung.

Herzliche Einladung zu einer Reise auf die Insel Reichenau für alle, die gerne im Gehen ihre Umgebung erkunden, sich Zeit nehmen für neue Erfahrungen mit sich selbst und anderen.

In Vorfreude auf eine gute Reise mit Ihnen

Hildegard Bergdolt, Pfarrerin

Programm

(Änderungen vorbehalten)

Montag, 30. März 2020

Eigenständige Anreise bis 14.30Uhr (Abholung am Bahnhof Reichenau möglich)
Kaffee
Ein erster Weg auf die Hochwart, die höchste Erhebung der Insel
Abendessen
Gesprächsrunde am Abend

Dienstag, 31. März 2020

Frühstück und Tageseinstieg
Fahrt nach Konstanz / Stadtführung/
Zeit zur freien Verfügung mit Mittagessen
Abendessen
Gesprächsrunde am Abend

Mittwoch, 1. April 2020

Frühstück und Tageseinstieg
Gehen auf dem Inselrundweg / Führung durch das Münster, St. Maria und Markus
Zeit für eigene Wege auf der Insel
Abendessen
Gesprächsrunde am Abend

Donnerstag, 2. April 2020

Frühstück und Tageseinstieg
Fahrt auf die Insel Höri
Besuch des Otto-Dix- Hauses und des Hermann Hesse – Museums
Abendessen
Gesprächsrunde und Lektüre von Eva Eberwein, Mia Hesse, geb. Bernoulli

Freitag, 3. April 2020

Frühstück und Tageseinstieg
Abschied von der Insel
Abreise

Vorbereitungsabend für alle Interessierten:

Mittwoch, 4. Dezember um 19 Uhr

im Gemeindesaal der evangelischen Kirchengemeinde

Anmeldeschluss:

13. Dezember 2019.
Der Anmeldeschluss ist so terminiert, dass die Stornobedingungen der Unterkunft eingehalten werden.

Kosten:

480€ im EZ

Bei weniger als 10 Anmeldungen findet die Reise nicht statt

Unterkunft:

Haus Insel Reichenau – Markusstr. 15
78479 Reichenau – Tel.07534 99550
www.familienferien-freiburg.de

Leistungen:

- Übernachtung mit Halbpension bzw. Vollpension
- Ausflüge wie beschrieben
- Tourismussteuer
- Reiseleiter*innen vor Ort
- Busfahrt zur Höri

Nicht enthalten ist die An – und Abreise zur und von der Insel Reichenau

Hiermit melde ich mich zur Gemeindereise auf die Insel Reichenau vom 30. März 2020 – 3. April 2020 an:

Name_____

Vorname_____

Straße_____

PLZ/ Ort_____

Telefon_____

E-Mail_____

Datum, Unterschrift_____

EVANG,.LUTH.PFARRAMT EIBACH, Eibacher Hauptstr. 61, 90451 Nürnberg

61. Aktion Brot für die Welt „Hunger nach Gerechtigkeit“

Seit über 60 Jahren kämpft Brot für die Welt für die Überwindung von Hunger, Armut und Ungerechtigkeit. In dieser Zeit wurde Beachtliches erreicht: Gemeinsam mit Partnerorganisationen weltweit und getragen von so Vielen in evangelischen und freikirchlichen

Gemeinden in Deutschland konnten Millionen Menschen dabei unterstützt werden, ihr Leben aus eigener Kraft zu verbessern. Dabei zählt für Brot für die Welt jede und jeder Einzelne und die Verheißung, dass alle „das Leben und volle Genüge“ haben sollen (Johannes 10.10).

Es bleibt aber noch viel zu tun: Jeder neunte Mensch hungert und hat kein sauberes Trinkwasser. Millionen leben in Armut, werden verfolgt, gedemütigt oder ausgegrenzt. Die einen bauen ihren Wohlstand auf Kosten anderer aus. Das soll und muss nicht sein! Es ist genug für alle da, wenn wir gerecht teilen. In einer Welt, deren Reichtum wächst, darf niemand zurückgelassen werden.

Jeder Mensch hat ein Recht auf gleiche Lebenschancen – egal wo er oder sie lebt. Unsere Partnerorganisationen tragen seit Jahrzehnten in tausenden Projekten dazu bei. Sie schaffen Hoffnung, die Zukunft schenkt. Hoffnung, die Frauen, Männer und Kinder stark macht, Pläne zu schmieden und zu verwirklichen. Hoffnung auf Gerechtigkeit.

„Hunger nach Gerechtigkeit“ lautet das Motto der 61. Aktion Brot für die Welt. Auch nach sechzig Jahren ist dieser Hunger nicht gestillt. Das gemeinsam Erreichte macht Mut und lässt uns weiter gehen auf dem Weg der Gerechtigkeit. Unterstützen Sie die Aktion Brot für die Welt mit Ihrer Spende und Ihrem Gebet! Tragen Sie dazu bei, den Hunger nach Gerechtigkeit zu stillen. „Selig sind, die da hungert und dürstet nach der Gerechtigkeit; denn sie sollen satt werden.“ (Matthäus 5.6)

Wer schickt einem Gefangenen zu Weihnachten ein Paket

– als Zeichen, dass auch an ihn jemand denkt?

Mehr dazu: Schwarzes Kreuz Christliche Straffälligenhilfe e.V., Jägerstraße 25 a, 29221 Celle, Tel. 05141 946160, www.naechstenliebe-befreit.de/paketaktion . Anmeldung bitte bis zum 08. Dezember.

Feldenkrais Qigong TaiChi
Klavier Geige
Selbstverteidigung

Nähe Einsteinring,
1 kostenlose Probestunde!
Tel. 0172/8644582
www.steinbauer-nuernberg.de

Med. Fußpflege
Ahne Regina
Gundekarstraße 24
90451 Nürnberg
Tel. 0911/6427415
Hausbesuche

Service, Reparatur, Verkauf. Ihr Autohaus in Eibach.

Eibacher Hauptstr. 34, 90451 Nürnberg
Tel. 0911/9644500, www.autohaus-pieper.eu

AUTOHAUS PIEPER

Ob Erd-, Feuer-, See- oder Naturbestattungen, Trauerfeiern in Kirchen oder anonyme Bestattungen – wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner in allen Fragen der Bestattung oder Bestattungsvorsorge.

LIEBSCHER GEGR. 1895

Tradition verpflichtet! Beraten - Dienen - Helfen
Wir sind für Sie da!

Jederzeit erreichbar:

Telefon 0911 / 26 10 14

www.bi-liebscher.de

Julius-Loßmann-Str. 30 · 90469 Nürnberg

Eibacher Hauptstr. 79
90451 Nürnberg
Tel.: 0911 / 642 63 38
Fax: 0911 / 642 63 13
info@diakoniestation-eibach.de

Diakonie

Diakoniestation Eibach

Mehr Lebensqualität durch individuelle Hilfen

Wir übernehmen die Pflege und Betreuung bei Ihnen zu Hause

- Grundpflege
- Ärztlich verordnete Leistungen
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuungsleistungen nach §45b SGB XI
- Pflegeberatungsbesuche nach §37 SGB XI
- Stundenweise Verhinderungspflege
- Individuelle Betreuung
- Betreutes Wohnen Lobetal
- Einkaufservice

Bürozeiten:
Mo - Fr 9.00 bis 12.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung
Pflegedienstleitung: Linda Wolf

Evangelisches Altenheim Eibach

Eibacher Hauptstraße 73
90451 Nürnberg
Telefon 0911/6 49 95 - 0
Telefax 0911/6 49 95 - 19

Unsere Einrichtung liegt verkehrsgünstig im Zentrum von Nürnberg-Eibach. 90 Bewohnerinnen und Bewohner, die vorwiegend in Einzelzimmern mit Balkon leben, finden hier ein neues Zuhause. Durch individuelle Möblierung erhält jedes Zimmer eine persönliche Note.

Für Kurzweil und Unterhaltung sorgt unser geschultes Fachpersonal im Betreuungs- und Beschäftigungsbereich.
Abgerundet wird das Programm durch verschiedene jahreszeitliche Veranstaltungen und Feste.

Haben Sie Interesse? Für Fragen und Beratung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Ihr Ansprechpartner
Herr H. Fuchs
(Heimleiter)

Diakonie

Unser Service:
- Lesungen Veranstaltungen
- Bildungspartner für Schule u. Kindergarten
- Firmenservice
- Bestellungen rund um die Uhr unter www.buecher-pelzner.de

Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 13-00 Uhr

Buchhandlung Pelzner
Inh. Doris und Thomas Höreth
Eibacher Hauptstr. 50 Tel. 0911-64 62 98
90451 Nürnberg Fax: 0911-6 49 40 00
e-mail: buecher-pelzner@t-online.de · www.buecher-pelzner.de

anja Hemmeter KOSMETIK

KOSMETIK & FUSSPFLEGE

CLARINS

TERMINE NACH VEREINBARUNG

Tel.: 0911-37 52 773
Mail: kosmetik@anjahemmeter.de
Dehmelstr. 14, 90451 Nürnberg-Eibach

www.anjahemmeter.de

SchusterDruck

IHRE DRUCKEREI IN EIBACH

Castellstraße 10
90451 Nürnberg

Tel 0911 642 68 28
Fax 0911 642 68 27
info@schusterdruck.de
www.schusterdruck.de

Seit 1989 im Zentrum Eibach's gerne für Sie da !

Kurbad Eibach

Claus Hager
Praxis für Krankengymnastik, Sportphysiotherapie, Massage, Lymphdrainage und med. Bäder
Eibacher Hauptstr. 52-54 · 90451 Nürnberg
Tel.: 0911 - 64 34 00

www.kurbadeibach.de

Krankengymnastik - KG-Neuro - Manuelle Therapie
-
Massage - Schlingentisch - Eis - Fango - Rotlicht - Lymphdrainage - med. Bäder - UWM - Stangerbad - Extensionen - Elektrotherapie - Ultraschall - Fußreflexzonenbehandlung - Dorn-Therapie.

Steuerkanzlei Klaus Zanner

Wodanstr. 66, 90461 Nürnberg

Telefon 0911 / 36 87 10
Telefax 0911 / 36 87 120
E-Mail info@steuerkanzlei-zanner.de

Planung • Ausführung
Kundendienst
Rohrreinigung • Gasgeräte
Gas-Etagenheizungen
Badsanierung

Thorsten OTT Sanitärinstallation

Duisburger Straße 44
90451 Nürnberg

Telefon 0911 / 6493103
Telefax 0911 / 6427873

Thorsten Ott
Installationsmeister

Nicht mehr mobil?
Kostenlose Vorführung zuhause
Über 80 verschiedene Sessel in der Ausstellung

VERWANDLUNGSMÖBEL
Neubauer
ERGONOMIE-KOMPETENZ-ZENTRUM
auf 3 Etagen
IGR Geprüft
90402 Nürnberg · Lorenzer Straße 5 · Telefon 0911 - 22 52 17
Montag bis Freitag 9.30 -18 Uhr · Samstag 9.30 -14 Uhr
www.neubauer-kg.de

ELEKTRO
GERHARD
MEYER

- Elektroinstallation
- Altbausanierung
- Nachtspeicherheizung
- Sprechanlagen
- E-Check u. Reparaturen
- Satellitenanlagen
- Kabelfernsehen
- Netzwerkinstallation
- Neubau

Donauwörther Str. 10a • 90451 Nürnberg
Tel. 0911 / 649 30 33 • Fax 649 30 35
www.elektro-meyer.com
info@elektro-meyer.com

ELEKTROHAUSTECHNIK

glaserei hausmann
IHR MEISTERBETRIEB VOR ORT

Glaserei Martin Hausmann
Gebersdorfer Straße 69 ▪ 90449 Nürnberg

E-Mail: info@glaserei-hausmann.de
Web: www.glaserei-hausmann.de

✆ 6604896

GLASDUSCHEN
GLASTÜREN
GLASWÄNDE
KÜCHENRÜCKWÄNDE
SPIEGEL
ISOLIERGLAS
ENERGIESPAREN
VORDÄCHER
REPARATUREN

Schnell & Kollegen

RECHTSANWÄLTE
UND FACHANWÄLTE

Heinrich Schnell
Rechtsanwalt

Thomas Riedwelski
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Volker Maag
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Familienrecht

Öffnungszeiten

montags bis donnerstags
08.00 Uhr bis 12.30 Uhr
14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

freitags
08.00 Uhr bis 15.00 Uhr

sowie nach **Vereinbarung**

Eibacher Hauptstraße 21
90451 Nürnberg

Telefon 0911 / 688 666-0
Telefax 0911 / 688 666-70

kanzlei@schnell-kollegen.de
www.schnell-kollegen.de

Weihnachten
was *Schönes* schenken.

Verschenken Sie gelungene Portraits. Wir fotografieren Sie gerne. Lassen Sie sich von uns beraten.

John-Oliver Hesse

FOTO+STUDIO HESSE
Eibacher Hauptstraße 33, 90451 Nürnberg
0911 - 64 44 99, www.fotohesse.de

Wunder
Café • Konditorei • Bäckerei

Die Hochzeit sollte das schönste Fest Ihres Lebens sein.

Verschönern Sie es aus diesem Grund mit einer **festlichen** und **eleganten Torte**. Wir fertigen sie nach Ihren **speziellen** Wünschen.

Die Lieferung ist im Raum Nürnberg **„frei Haus"!**

...dann es schmeckt, was Wunder bäckt

Montag - Freitag 5:30 - 18:00 Uhr

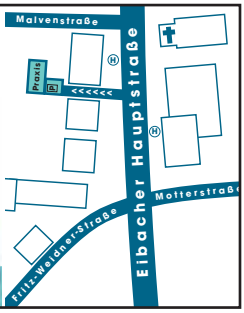
Hafenstraße 54, 90451 Nürnberg
Telefon 09 11/6 42 76 54, Telefax 6 42 76 68

Saskia Dietrich
OSTEOPATHIE

Ab Mai 2015 in neuen Räumen

Osteopathie & Physiotherapie für Erwachsene und Kinder
Eibacher Hauptstraße 68 | 90451 Nürnberg
Mobil: 0173 / 68 44 117 | Telefon: 0911 / 13 086 511
Email: kontakt@osteopathie-dietrich.de

www.osteopathie-dietrich.de



GÄRTNEREI HÜBSCHMANN

Trauerbinderei • Friedhofsgärtnerei

Dekorationen und Floristik für alle Anlässe
Schnittblumen und Topfpflanzen
Garten- und Balkonpflanzen

Traklstraße 38
90451 Nürnberg

Tel. 0911 / 6 42 71 15
Fax 0911 / 6 49 67 48

Bestattungen "FRIEDE" K. Kienhöfer
Castellstraße 69, 90451 Nürnberg

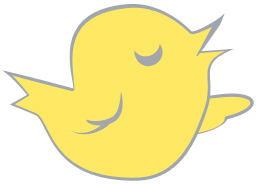
IHRE HILFE IM TRAUERFALL

Zeit für Trauer

Die Trauer kann und darf kein trostloses Thema sein, denn jeder - ob jung oder alt - braucht Trost und Beistand wenn ein ihm nahestehender Mensch geht.

Erledigung aller Formalitäten
Trauerfeiern in allen Kirchen nach Ihren Wünschen
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten - Hausbesuche

Wir sind Tag und Nacht erreichbar,
auch an Sonn- und Feiertagen dienstbereit!
Telefon 0911/ 64 45 64
bestattung-friede@t-online.de



Gezwitscher wieder hören können!

Ihr Spezialist, Hörakustik-Meister
Martin Schrenker, ist ausgestattet mit hochmodernen Geräten und Hörsystemen.

Überzeugen Sie sich durch einen Besuch in unserem Hörgeräte-Studio von unserem kompetenten Team und unseren Leistungen.

Vereinbaren Sie gleich einen Termin.

hörgerätestudioeibach

Hörgerätestudio Eibach • Eibacher Hauptstraße 58 • 90451 Nürnberg
Telefon 0911/6 41 94 20 • www.hgs-eibach.de • info@hgs-eibach.de

GUNVOR

GUNVOR **POOL-TANKSTELLEN**
Mehrmals in Bayern!

Informieren Sie sich über die aktuellen Standorte online unter www.gunvor-deutschland.de

Tanken Sie mit!

Telefon 0800 213 0 312 (gebührenfrei)

Gunvor Deutschland GmbH

W. & K. Mareus

Gartenbaubetrieb und Friedhofsgärtnerei

Kranz - und Blumenbinderei
Topfpflanzen

Euro Florist
Weltblumendienst

Seit 1905

90453 Nürnberg (Gerasmühle) Koppenhofer Straße 40 Telefon (0911) 637907

EBC
EIBACHER-BODEN-CENTER GbR

Eibacher Hauptstraße 91, 90451 Nürnberg
Tel.: 0911 64 38 61 00
E-mail: eibacher-bodencenter@gmx.de

- Teppichböden
- Vinyl · Parkett · Kork
- PVC · Laminat · Design
- Teppiche · Tapeten
- Bodenverlegung
- Kettel - Service
- Parkett abschleifen
- Malerarbeiten
- Umbau · Trockenbau
- Eigenes Service -Team

Sabine Zecheus
www.die-handwerkerin.com
Bau- und Möbelschreinerin
Drahtzieherstraße 79 c
90453 Nürnberg

Beratung
Verkauf
Fertigung
Montage
Service

Tel. 0911 / 63 20 186
Mobil 0163/77 62 615

Maßgeschreinerte Unikate
vom Dach bis zum Keller
Küchen, Badmöbel
Innenausbau, Massivmöbel,
seniorengerechtes Wohnen
mit individuellen Möbeln
z.B. Bettenerhöhungen mit
Bettkasten und Rollen u.v.m.

Für fachliche Kompetenz und Zuverlässigkeit
SABINE ZECHEUS - DIE SCHREINERIN seit 2005

Praxis für Krankengymnastik

- Krankengymnastik, auch auf neurolog. Grundlage
- manuelle Therapie
- manuelle Lymphdrainage
- Unfallbehandlung
- Elektro-, Wärme- u. Kryotherapie
- Atemtherapie
- Schlingentischbehandlung

Termine u. Hausbesuche nach tel. Vereinbarung,
Parkplätze am Haus

Mariola Gindler
staatl. geprüfte Krankengymnastin

Eibacher Hauptstraße 21
90451 Nürnberg

Tel.: 0911-64 62 21 Fax: 0911-964 95 10 Mobil: 0172-812 64 62

Impressum

Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Nürnberg-Eibach, ☎ 0911 649925
Redaktion: Joachim Heublein, Anne Lächele, Benjamin Schimmel, Petra Schuller.
Layout: Anne Lächele
Druck: Schuster-Druck, Nürnberg
Auflage: 3300
Erscheinungsweise: zweimonatlich
Verantwortlich: Benjamin Schimmel.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Autors wieder.
Anzeigen: Anne Lächele, ☎ 645502,
💻 anne.laechele@posteo.de
Redaktionsschluss für Dezember/Januar: 06.11.19.

Hinweis

für Austrägerinnen und Austräger: den nächsten Gemeindeboten bitte am 27.11.2019 im Pfarramt abholen.

Seelsorge am Wochenende

Freitag 18 Uhr bis Montag 8 Uhr

sind wir, die Pfarrer in Eibach, Reichelsdorf und Röthenbach, für Sie auch über das Handy erreichbar, so dass Sie bei Notfällen den jeweils diensthabenden Pfarrer erreichen können.
0170 8613983

Veranstaltungskalender

Auf den angegebenen Seiten finden Sie die ausführliche Einladung zum Termin.

04.10. Kinderflohmarkt (S: 17)
10.10. Frauencafé (S. 10)
11.10. Bier & Bibel (S. 8)
19.10. Wanderung (S. 12)
20.10. Gemeindeversammlung (S. 5)
24.10. SFK (S. 19)
24.10. Tanzen (S. 13)
24.10. Kirchenvorstand (S. 12)
24.10. Mitgliederversammlun Kindergarten (S. 13)
30.10. SFK Fahrt (S. 19)
05.11. Mitgliederversammlung Diakonie (S. 13)
07.11. SFK (S. 19)
09.11. Frauenfrühstück (S. 9)
10.11. Gospelkonzert (S. 4)
14.11. Martinimarkt (S. 19)
16.11. Wanderung (S. 12)
21.11. Tanzen (S. 13)
21.11. Frauencafé (S. 10)
29.11.-01.12. Adventsmarkt (S. 14)
04.12. Infoabend Gemeindereise (S. 26)
05.12. Frauenadvent (S. 11)

Bildnachweis

S. 1: Anne Lächele
S. 4: Henricke Schneider-Petri
S. 5: Eugen Str / unsplash.com
S. 6: Benjamin Schimmel
S. 22: Rottraut Gäbler
S. 23: Petra Schuller
S. 24: Rottraut Gäbler
S. 26: Hildegard Bergdolt

Adressen der Gemeinde

EVANG.-LUTH. PFARRAMT EIBACH
Eibacher Hauptstr. 61
☎ 649925
🖷 6499270
💻 pfarramt.eibach@elkb.de
www.eibach-evangelisch.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag jeweils von 9 - 12 Uhr
Montag zusätzlich von 14 - 17 Uhr
(nicht in den Schulferien)
Dienstag geschlossen.

Sekretärinnen:
Barbara Porst, Gabriele Held

Pfarrer Benjamin Schimmel
☎ 6499262
💻 benjamin.schimmel@elkb.de

Pfarrerin Hildegard Bergdolt
☎ 6494585
💻 hildegard.bergdolt@elkb.de

Vikarin Nadine Keyser
☎ 54835947
💻 nadine.keyser@elkb.de

Vertrauensmann des Kirchen-
vorstandes:
Joachim Heublein
☎ 0162 3027254
💻 achimlaw@web.de

Hausmeister:
Michael Schuster, ☎ 0175 6776084

Johanneskirche:
Eibacher Hauptstr. 59

Gemeindezentrum:
Eibacher Hauptstr. 61

Evangelische Kindertagesstätte:
Eibacher Hauptstr. 75
Leiterin: Anja Bottler
☎ 6494430
💻 hallo@kita-eibach.de
www.kita-eibach.de

Evangelisches Altenwohnheim:
Eibacher Hauptstr. 73,
Leiter: Horst Fuchs
☎ 649950
💻 H.Fuchs@ev-altenheim-eibach.de

Diakoniestation:
Eibacher Hauptstr. 79
Pflegedienstleitung: Linda Wolf
☎ 6426338
🖷 6426313
💻 info@diakoniestation-eibach.de

Kontoverbindungen

Gaben und Spenden:

VR Bank Nürnberg,
IBAN: DE34 7606 0618 0000 5572 00
BIC: GENO DE F1 N02,

Kursgebühren und Sonstiges:

Gesamtkirchengemeinde Nürnberg
Evangelische Bank Kassel
IBAN: DE43 5206 0410 0005 0038 49
BIC: GENODEF1EK1

Unsere Sammlungen

Oktober: Herbstsammlung der Diakonie
November: Diakonische Aufgaben im Dekanat